

Verlesenen Artikel.

Die Sabische zweite Kammer hat sich mit der Erklärung des babilonischen Winterkriegs hinsichtlich des Beschlusses der Regierung bei der Abreise in die Provinzen zu befassen...

Barceinonensien.

Wie man der „D. V.“ aus Biel schreibt, beschäftigen die Nationen die Verhandlungen der Konferenz in Biel...

See und Flotte.

Ueber eine Intervention des Schiffschiffes „Miz“ zum Schutz bedrohter deutscher Interessen gegenüber den einander bekämpfenden revolutionären Parteien in den südamerikanischen Republiken...

Ausland.

Der südafrikanische Krieg.

In England hat seit dem letzten immer entscheidenderen Niederlagen die Aera der Verhöhnung des südafrikanischen Widerstandes vorläufig aufgehört...

Stilleste morgens aus den Vorhöfen nach der Metropole bringt, ist seit Beginn des Krieges die englische Volkstimmung besonders charakteristisch ausgeprägt...

An inländischer Kritik fehlt es nicht, um die zeitgenössischen Briten auf die Schwächen ihres Staates aufmerksam zu machen...

Ein amerikanischer Geschäftsmann reiste mit Weib und Kind auf dem Mississippi-Dampfer. Als die Station erreicht war, wo er aussteigen wollte, kamelte der Amerikaner sein Gepäck...

Die militärischen Kritiker und das Publikum haben Lord Lambdovne daran erinnert, daß er vergessen habe, gemeine Kavallerie und schwere Reiterei nach Südafrika zu entsenden...

General Cronen auf die Schlacht bei Maagerfontein nach Pretoria gelaufen hat, heißt es: Gestern fand ein unregelmäßiges Gefecht bis 6 Uhr abends statt, wo schweres Geschützfeuer wieder aufgenommen wurde...

Inzwischen ist es zu einer neuen englischen Niederlage bei Maagerfontein gekommen. Die Londoner Abendblätter vom Samstag haben nämlich aus Kapstadt vom Freitag: Lord Methuen machte eine neue Demonstration der Maagerfontein und verurteilte die Büren in ein Gefecht...

Die südafrikanische Republik konnte gestern zwei Gedenktage feiern, die bedeutungsvoll für die Geschichte des eigenen Volkes sind. Am 16. Dezember des Jahres 1837 fand die große Schlacht statt, durch welche die Büren an dem Zuluheimpfung Dingaan den an ihrem Führer Peter Hlatief verlor...

aus Gröbers, fand ich bei meinem Rundgang in einem fremdenlichen unmittelbar am Wege gelegenen Häuschen, bei einer nicht weniger als maritimen Beschäftigung...

Ein Landwirt, ebenfalls aus Gröbers oder dessen Umgebung, war bei einem Ingenieur der Tischfabrik, einem jungen Franzosen von bescheidener Lebenswürdigkeit, emquartiert...

Das war nicht wenig erstaunlich, hier in diesem exponierten Winkel Frankreichs eine Skandinavistik und Weltgeschichte der deutschen Literatur und Kunst zu finden...

Der Ingenieur, war überdies nicht nur ein tüchtiger Zeichner und Papiertmaler, sondern auch in seinen Museen auch Musik und es erschien mir sehr erklärlich, daß dieser graziöse Romanne vornehmlich der Mozart'schen Muse seine Bewunderung zollte...

„Was ist das für ein Musikant?“ fragte ich. „Der Herr Müller ist ein tüchtiger Musiker“, antwortete er. „Er spielt mich in meinen freien Stunden auf seine Felle, wo die jungen Studenten aus dem geschmolzenen Schnee hervorleuchten, und zwar in einer Lippigkeit, an der wir selbst in unserer geeigneten Provinz Sachen aus mir selten erfahren...“

Wie oft sah ich mit Mr. Gharu plaudernd am Kamme, wenn er dann der Sorgen sich entschlüßend seinen „Walden“ herbeiholt und mir aus dem „Luzifer“ oder dem „Gegenwartigen“ vorlas, bekam ich aus der, welche Wirkung diese Aufsätze auf einer französischen Bühne haben müssen...

Wen oft sah ich mit Mr. Gharu plaudernd am Kamme, wenn er dann der Sorgen sich entschlüßend seinen „Walden“ herbeiholt und mir aus dem „Luzifer“ oder dem „Gegenwartigen“ vorlas, bekam ich aus der, welche Wirkung diese Aufsätze auf einer französischen Bühne haben müssen...

In einem Londoner Briefe an die „Deutsch-sch. Wochenchr.“ schreibt Dr. zum Gulch-London über die Beförderung des englischen Heeres mit Vaxeten etc.:

„Das Wort ‚Vernicht‘, das man sich oft in den offiziellen Berichten um lächerlichen Kriegsausdruck findet, ist, wie ein englisches Blatt erklärt, ein sehr dehnbares Wort...“

Lord Charles Bessford, der zum zweiten Beschäftigten des mittelständlichen Geschwades ernannt worden ist, hat am Freitag die Schlacht bei Vittoria besucht...

Im Österreichischen Abgeordnetenhaus protestirte am Samstag Herr Schütz gegen die Vorgänge in der Reichstagskammer einer neuen Verhandlung nach Schluß der am Freitag abgehaltenen. Nebenher trat der Präsident, ob er nicht dafür sorgen wollte, daß künftig derartige Gesandtschaften vermieden werden...

Die Deputirtenkammer wählte am Samstag mit 183 von 210 Stimmen den Kandidaten der Regierung Oberst Banardos zum Präsidenten.

Verantwortlich: Für Politik und Vermischtes: Albert Herling; für das Feuilleton: Dr. Franz Krieger; für Provinzialnachrichten und Lokales: vacant; für Handel und Verkehr: Hermann Wach; für den Anzeigenheil: Walter König; sämtlich in Halle S. — Druck und Verlag von Lito Hensel in Halle S.

Beantwortlich: Für Politik und Vermischtes: Albert Herling; für das Feuilleton: Dr. Franz Krieger; für Provinzialnachrichten und Lokales: vacant; für Handel und Verkehr: Hermann Wach; für den Anzeigenheil: Walter König; sämtlich in Halle S. — Druck und Verlag von Lito Hensel in Halle S.

Beantwortlich: Für Politik und Vermischtes: Albert Herling; für das Feuilleton: Dr. Franz Krieger; für Provinzialnachrichten und Lokales: vacant; für Handel und Verkehr: Hermann Wach; für den Anzeigenheil: Walter König; sämtlich in Halle S. — Druck und Verlag von Lito Hensel in Halle S.

Sorge undummer packen sich auf's Neue, und wenn er kaum wohl in tiefen Schmerz, „oh, ma bello Franco!“ — oh, ma bello Franco!“ — auf's Neue, hatte ich meine liebe Noth, seine weitgehenden Bejammernis zureichend zu zureichern...

„Vor allem quäle ich bei Gedachte, daß er sein liebes Piere-point, wo er fast kein ganzes Leben verbracht hat, werde verlassen müssen; denn ‚deutsch‘ seine er unwürdig werden, dazu binzuge er mit aller Heftigkeit des Herzens an seinem geliebten Frankreich.“

„Aber, der Schmerz, von seiner Scholle scheiden zu müssen, wurde ihm erlindert: Piere-point ist bei der großen Grenzregulierung französisch geblieben; und hat Mr. Gharu ein hohes Alter erreicht, so wandelt er noch heute in dem lieblichen Thale seiner Heimath und gedenkt wohl bisweilen, wie ich, der Stunden, welche er in schwerer Zeit mit einem preussischen Landwehrmann am händlichen Herde verplauderte.“

„Es kam die Zeit heran, wo wir täglich unsere Abberührung von Piere-point erwarten konnten: Von Tirowille her hatte uns der Donner der Gefänge die Kapitulation von Paris verflüchtigt; ich ging mit Mr. Gharu, welcher sich über diesen letzten Akt des gewöhnlichen Dramas kaum zu lassen vermochte, im Garten auf und ab, als ob der Wald aus ein edlerer Zug mit eroberten Gefängen und anderem Kriegsmaterial an uns vorüberbrause. Santos harrte er dem Zug, wobei ihm die hellen Tränen in die Augen traten. Von dem tiefen Abgief dieses braven Patrioten selbst ergriffen, war ich etwas zur Seite getreten; — plötzlich wandte er sich zu mir herum, ergriff meine Hand und sagte leuchtend Auges: „Ich möchte, was uns retten könnte! — Lassen Sie uns Ihren ritterlichen Kronprinzen als Regenten und dann — mag doch die ganze Welt gegen uns kommen!““

„So oft ich auch schon zu hören Gelegenheit gehabt hatte, in wie hoher Achtung unser Kronprinz, welcher den tapferen General Doria zu ergründend im Tode zu ergründen, bei den Franzosen stand, so war ich doch von der tiefen vernommenen warmherzigen Aufnahme aus höchste Überraschung und erwiderte: „Wie genau mein lieber Herr Gharu, wüßten auch wir mit dem geliebten Frankreich Frieden haben! Aber unsern Kronprinzen können Sie nicht bekommen, — den gibt kein Deutscher her!““

„Und wir haben ihn — Gott ist es noch heute gelang — noch bezugehen müssen, als 18 Jahre später ein entsetzliches Geschick unseren herrlichen Kaiser Friedrich dahintrat.“

„Welche Abberührung würden aber die Worte: „Dann mag doch die ganze Welt gegen uns kommen“ — heute besitzen, wenn sich Frankreich und Deutschland in aufrichtiger Freundschaft hätten finden können?“



Paul Schauseil & Co.
 commanditirt von der Anhalt-Dessauischen Landesbank.
 Halle a/S., Leipzigerstr. 10 und Bitterfeld.

An- und Verkauf von
 Werthpapieren.
 Annahme und Verzinsung von
 Spar-Einlagen (Depositen).

Check-
 Conto-Corrent- | Verkehr.
 Wechsel-
 Dienststelle für Wechsel.
 Einlösung von Coupons etc.

Hypotheken-Vermittlung.
 Verloosungs-Controle.
Privat-Tresore
 (einzeln vermietbar).

**Flügel
 Pianinos
 Harmoniums**

Reiche Auswahl.

Anst. Leipzig 1897. Offizieller Bericht des Preisgerichts.
 Die Firma Julius Blüthner hat sich durch ihre Leistungen im Piano- und Harmoniumbau als die hervorragendste angesehen. Die Preisgerichte haben die Blüthner'schen Instrumente als die besten und ausdauerndsten anerkannt. Indem die Preisgerichte die Blüthner'schen Instrumente als die besten und ausdauerndsten anerkannt, so ist dies ein Beweis für die hohe Qualität der Blüthner'schen Instrumente und deren Dauerhaftigkeit.

Julius Blüthner,

Kaiserl. Königl. Hofpianofortefabrik.

Magazin

Halle a. S.

Poststrasse 21.

Poststrasse 21.

Reiche Auswahl.

Januar - Coupons

lösen wir bereits von heute ab ein.

4 % sichere Werth - Papiere
 haben wir stets vorräthig.

Friedmann & Co.,

Bank-Geschäft, Halle a. S., Leipziger Strasse 36.

„Edelweiss“

**Dampfwäscherei und
 Maschinenplätterei,**
 Fernspr. 1257. Kaitstraße 13.

Abholung, sowie Zuführung geschieht durch
 eigenes Gespann und Kofferwagen.
 Man verlange Preis-Verzeichn.

Oberhemden

Anfertigung nach Maass
 unter Garantie guten Stiches,

Normal - Wäsche

in nur guten Qualitäten,
 Kragen, Manschetten, Cravatten
 in aperten Facons empfiehlt

die **Wäschefabrik**

Adolf Sternfeld,
 Halle a. S. Kleinschmieden 6.
 Eingang nur Gr. Zeilstr.

Carl Kästner,
 Leipzig,

Lieferant der Deutschen Reichsbank in
 Berlin, sowie deren Filialen im Reiche, und der
 Kaiserl. Post etc.

empfiehlt seine bestbewährten

feuer-, fall- und diebessicheren
Geldschränke

mit Stahlpanzer u. unübertroffenen Schlössern.

Leipzig 1897: K. Sachs. Staatsmedaille, höchste
 Auszeichnung. In der Geldschrankfabrikation
 nur einmalig verliehen.

Schmeierstr. **Rudolph Müller** Gegründet
 23. 1863.

Juweler und Goldschmied

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein großes Lager von

Gold-, Silber-, Granat-,

Corallen- und Elfenbeinwaaren

in den neuesten geschmackvollsten Modellen zu den
 ansehnlichen billigen Preisen. — Reparaturen schnell und billig.



A. L. Müller & Co.

Große Steinstraße 14.

Spezialgeschäft
 für Haus- u. Küchengeräthe.

Mit beliebige

Weihnachtsgeschenke

empfehlen in großer Auswahl:
 Schreibe mit Stempel- oder Rückelrahmen
 von 20 Mt an. Schreibmaschine von 10 Mt an.
 Schreibtafel, Zettelpapier von 3 Mt an.
 Galatrischiffeln, Cafesobien, Eßig-
 und Weinflaschen 2, 3 u. 4 Mt. Kaffee-
 mahlwerke mit u. ohne Pfeffermühle. Schil-
 messer in 15 verschiedenen Sorten v. 2 Mt.
 von 3 Mt an. Weinheber, Weinflaschen,
 Salzfässer, Grottofenherde von 2 Mt.
 an. Gaviardböden, Butterböden, Butter-
 fässer. — Selbstthätige Kaffeemahlwerke
 von 2 bis 10 Tafeln, Zettelmahlwerk mit 20 u.
 30 Tafeln. Saug- u. Reinigungs-
 maschinen mit Niederdruck u. 5, 6,
 7, 8 u. 10 Tafeln. Zettelmahlwerk mit 20 u.
 30 Tafeln. Fruchtschneidwerke,
 Messerböden, Fruchtschneidwerke
 etc. etc.

Geflügelstreuereu
 v. Stück 3,00.

Täglich Eingang von prä-
 zisen Neuheiten.



Staffeleien

**Malkasten,
 Malvorlagen,
 Brenn-Apparate,
 Brief-Kassetten**
 in vorzüglichsten Qualitäten
 bei

Joh. Niezschmann
 Geißstraße 15, Adlerapothek.

Braut-Ausstattungen
 von 20—1500. Alles mit 500 Abbil-
 dungen umfasst und portofrei.
Erich Seidel, Leipzig
 Stadt u. Bergschloßbauung
 Steinstraße 16—18 (Hotel Solomn)

Glasmalerei und Kunstverglasung
 Lindenstr. **Rich. Scheibe,** Halle a/S.
 Nr. 4.
Für Weihnachts-Geschenke
 vorzüglich passend, empfiehlt ich
Treppenhau-, Salon- und Erker-Fenster,
 sowie Fenster-Vorsetzer u. Bilder.

Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtstr. 38.
 Vertreter der Gothaer Lebens-Versicherungsbank.
 Versicherungs-Commissar der Kaiserl. Marine- u. Handels-
 Versicherungsanstalt.



Oberhemden
 garantiert antifeuch,
 Kragen und Manschetten,
 alle
 Sorten **Unterkleider**
 empfiehlt preiswerth
F. G. Demuth, Rembrandtstr. 3/4.

Mit 2 Weißblättern u. Unterhaltungsblatt.